

Gemeindeblatt

Winterfahrpläne

FÜR DEN BEZIRK LANDECK

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 12.30 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Malsenstr. 10, Ruf 344

Nr. 40 Landeck, den 4. Oktober 1952 7. Jahrgang

Landecker Fremdenverkehr in Zahlen

Wenn wir auf unsere Prognose vom 5. Juli in diesem Blatte über die voraussichtliche Entwicklung des Sommer-Fremdenverkehrs zurückkommen, können wir mit Genugtuung feststellen, daß sich unsere Erwartungen — trotz ungünstiger Witterung — erfüllt haben. Dies gilt zumindest für die Anzahl jener Fremden, die in unserem Verkehrsgebiet genächtigt haben. Abschließende Zahlen werden erst am Stichtag, den 31. Oktober, vorliegen. Doch kann jetzt schon, was das Stadtgebiet Landeck selbst anlangt, ein erfreulicher Anstieg des Fremdenverkehrs in diesem Sommer registriert werden. Ein Vergleich mit den vorausgegangenen Jahren ergibt folgendes Bild:

	Mai - Juni - Juli - August	1950	1951	1952
Nächtigungen				
Landeck-Stadt		7.866	13.711	19.318

Dies entspricht einer

Zunahme von 41% gegenüber dem Vorjahre.

Im Sommer 1951 fielen auf den gesamten Verkehrsvereinbereich 26.960 Nächtigungen. Nach den jetzigen Aufzeichnungen und mit Berücksichtigung des obigen Vorsprunges wird der

Sommer 1952 mit 32.000 Nächtigungen

im Verkehrsvereinbereich Landeck und Umgebung abschließen. In dieser Zahl nicht inbegriffen sind rund 1000 Nächtigungen von zahlreichen Jugendgruppen, die wirtschaftlich auch ihren Teil zum Fremdenverkehr beibringen. Beispielsweise lief eine kleine belgische Gruppe allein 8600 Schilling in Landeck. Die volkswirtschaftliche Bedeutung, welche sich aus der obigen Nächtigungszahl ergibt, nach welcher Richtung hin man sie auch beleuchtet, ist offenkundig. Nach vorsichtiger Berechnung steht ihr, den Passantenverkehr miteingerechnet, ein

Bruttoumsatz von 6 - 7 Millionen Schilling aus dem Fremdenverkehr

für den Verkehrsvereinbereich Landeck und Umgebung gegenüber. Mehr als ein Drittel der Nächtigungen sind auf Dauergäste zurückzuführen und können wir auch hier eine 20%-ige Steigerung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer des Gastes gegenüber dem Vorjahre verzeichnen. Nicht unwesentlich war der Beitrag verschiedener ausländischer Reisebüros zu unserem Fremdenverkehr. In Landeck und seiner unmittelbaren Umgebung traten besonders das englische Büro RAYMOND COOK & CO aus Dover, die französischen Büros TOURISME et TRAVAIL und GRANDS VOYAGES mit ihren Gästen in Erscheinung, während im

Bezirk die POLYTECHNIC TOURS, die WORKERS TRAVEL ASS., das Reisebureau DAN-MARK, das CENTRE D'ETUDES TOURISTIQUES, CEBUTO (Amsterdam) u. a. m. reibungslos arbeiteten und ihren Verpflichtungen gegenüber den Gastwirten überall nachgekommen sind. An erster Stelle rangieren bei unseren Dauergästen daher England, Frankreich und Dänemark, während Deutschland, Schweiz,

Aufruf!

Der Tiroler Kriegsofertag 1952 findet in der Zeit vom 4. bis 12. Oktober 1952 statt. Die im Zuge des Kriegsofertages stattfindenden Sammlungen und Veranstaltungen verfolgen den Zweck, dem Tiroler Kriegsofertsfond Mittel zur Linderung der Notlage aller Kriegsoferts zuzuführen. Die Bevölkerung von Landeck wird daher ersucht, auch beim Kriegsofertag 1952 offenes Herz und offene Hand für die vom Schicksal so hart betroffenen Kriegsoferts zu haben. Dies wolle die Bevölkerung von Landeck ganz besonders bei der stattfindenden Hausammlung zeigen. Hans Zangerl, Bürgermeister

Italien und Holland das Hauptkontingent unserer Passanten stellten. Die Nachsaison hatte bereits gute Ansätze gezeigt und würde noch eine gute Geschäftsentwicklung, vor allem mit dem deutschen Reisepublikum, gebracht haben, wenn nicht die ungünstigen Witterungsverhältnisse einen rapiden Abbruch der Saison herbeigeführt hätten.

Inwieweit außer der individuellen Werbetätigkeit der Gastbetriebe der Verkehrsverein durch monatelange Gesamtwerbung und Verhandlungen an dem Aufschwung im Fremdenverkehr beteiligt war, mögen einige schlichte Zahlen veranschaulichen. Ohne die indirekten Bestellungen, die auf rund 2000 Anträgen beim Verkehrsamt anschließend bei den Gastbetrieben getätigt wurden, mitzuzählen, sind in direkter Vermittlung

5230 Nächtigungen, d. s. ca. 20%, durch das Verkehrsamt gebucht worden.

Der sich aus dem Zimmernachweis, Touring-Club, Omnibusverkehr und Auskunftsdienst entwickelnde Parteenverkehr brachte im Laufe des heurigen Sommers **29.500 Personen in das Büro des Verkehrsvereines.**

In mehreren Interventionen setzte sich der Ausschuss des Verkehrsvereines in dieser Saison für die Belange des Fremdenverkehrs bei den übergeordneten Stellen mit Erfolg ein. Es mag hier auch noch anerkennend

festgestellt werden, daß alle größeren Gastbetriebe mit wenigen Ausnahmen ihre Anstagen an den Verkehrsverein weitergaben, sobald ihr Haus besetzt war. Auf diese Weise konnte mancher Gast dem Gebiete erhalten bleiben und weniger gut besetzten Häusern zugeführt werden. Kollegiales Zusammenarbeiten bewährt sich auch hier im Einzel- sowie im Gesamtinteresse. H. St.

Kostenloser ital. Sprachkurs in Landeck

Das Italienische Konsulat veranstaltet in Landeck (Hauptschule) bei genügender Teilnehmerzahl einen kostenlosen italienischen Sprachkurs für Anfänger und Fortgeschrittene, lediglich gegen Vergütung von Saalmiete und Reisekosten der Lehrkraft (ca. S 25.- für den ganzen Kurs). Anmeldungen werden bis 9. Oktober 1952 im Büro des Verkehrsvereins Landeck (Hotel „Goldener Adler“, Tel. 344) entgegengenommen.

Rotes Kreuz Landeck

Kurs für Erste Hilfe. Am 9. Okt. 1952 beginnt der diesjährige Kurs für Erste Hilfe des Roten Kreuzes unter der Leitung von Herrn Dr. Walter Frieden. Dauer des Kurses 10 Doppelstunden, jeweils Donnerstag von 20 bis 22 Uhr in der Hauptschule, Lehrsaal der Gewerblichen Fortbildungsschule (Eingang in der Hofeinfahrt). Die Anmeldungen zu diesem Kurse sind bis zum 7. Oktober 1952 in der Bezirksstelle, Innstraße 19, Fernruf 444 oder 500, zu tätigen. Alle Angemeldeten finden sich am 9. Okt. 1952 um 20 Uhr im genannten Lokale ein, woselbst der Bezirksstellenleiter, Herr Oberregierungsrat Dr. Koler, den Kurs eröffnet wird.

Wochenbericht. Der dreijährige Josef Strasser, Strengen, erlitt beim Baumfällen eine Prellung im Rücken, jedoch ohne ernstere Folgen. Bei der Arbeit auf der Mentenalpe zog sich der Maschinist Emmanuel Kirschner einen Bruch des Vorfußes zu. Der Kriegsveterane Hans Schnegg erlitt durch Sturz im Zimmer eine Verletzung seines Oberschenkelstumpfes. Bei den 20 Ausfahrten dieser Woche handelte es sich hauptsächlich um 8 freudige Ereignisse, außerdem waren 2 Infektionsfälle zu verzeichnen. Ein herzleidender Patient wurde durch den Rettungsdienst aus dem Krankenhaus Zams nach München gebracht.

Täter ermittelt. Den Beamten der Gendarmerie Zams ist es gelungen, den damals unbekanntem Täter, welcher Frau Dr. Stipperger am vorletzten Sonntag auf der Zamser Brücke einen Schlag versetzte, wodurch diese dann verunglückte und schwer verletzt wurde, auszumitteln. Es handelt sich um den 28-jährigen Schuhmachergehilfen Alfons Grissemann aus Zams. Er gab bei seiner Vernehmung an, daß er in betrunkenem Zustand von der Innbrücke Zams her gegen den Ort gegangen sei und plötzlich vor sich ein starkes Licht gesehen habe. Dadurch sei er geblendet worden und habe eine Handbewegung gemacht, wobei er die radfahrende Frau Dr. Stipperger getroffen haben dürfte. Von deren darauffolgendem Unfall will aber Grissemann weder etwas gesehen noch gehört haben. Er wurde zur Anzeige gebracht.

In Zams wurden geboren am 17. Sept. ein Roman dem Zimmermann Johann Knabl und der Johanna geb. Posch, Fließ 18; ein Gebhard dem Maurer Augustin Hauers und der Maria geb. Siefz, Strengen 176; ein Herbert dem Zimmermann Franz Jäger und der Rosa geb. Pinzger, Ried 36; am 18. 9. eine Gertrud dem Bauern Karl Thurner und der Helene geb. Hager, Zamsfer-

berg 13; am 19. 9. ein Sohn dem Laboranten Karl Demanega und der Anna geb. Hosp, Landeck, Innstraße 1; am 22. 9. eine Edeltraud Elidia dem B.B.-Angestellten Othmar Raggl und der Herta geb. Venier, Schönwies 135; am 24. 9. eine Rosa Maria dem B.B.-Arbeiter Hieronymus Fuen und der Frieda geb. Waldner, Strengen 133; ein Bruno Johann dem Hilfsarbeiter Josef Pittl und der Aloisia geb. Vonstadl, Zams 20; eine Regula Edeltraud dem Eugen Köhle und der Adeline geb. Netzer, Pfunds 45. — Es starben am 23. 9. die Ordensschwester Johanna Kosterka, Mutterhaus Zams, 75 Jahre alt; der Pflögling Erich Mair, Versorgungshaus Ried, 40 Jahre alt.

Fundaustweis Zams: Eine Autoplane.

Jede Frau soll es wissen:

Die letzte Neuigkeit aus dem

MODENHAUS HUBER (siehe 8. Seite)

Stadtgemeindeamt Landeck

Waldbrände. Im Bezirk Landeck sind im heurigen Jahr schon 11 Waldbrände zu verzeichnen, von denen 10 durch Fahrlässigkeit und Unvorsichtigkeit entstanden sind. Die gesamte Bevölkerung, insbesondere die Hirten, wird ersucht, in Zukunft entsprechende Vorsicht walten zu lassen. Besonders wird darauf aufmerksam gemacht, daß jedes Feuermachen im Wald oder in Waldesnähe strengstens verboten ist.

Viehmärkte in Landeck. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß alle im Jahre 1952 in Landeck noch stattfindenden Viehmärkte für den Auftrieb von nicht nachweisbar tuberkulosefreiem Vieh gesperrt sind. Gegen Viehtreiber, die diesem Auftriebsverbot zuwiderhandeln, werden die gesetzlich zulässigen Schritte unternommen, insbesondere werden diese samt dem Vieh von den Märkten verwiesen werden.

Ortspolizeiliche Vorschriften

Der Gemeinderat hat am 16. 9. 1952 folgenden Beschluß gefaßt:

„Bis zur Erlassung von detaillierten ortspolizeilichen Vorschriften für Landeck wird aus sanitären Rücksichten und insbesondere auch zur Schaffung und Aufrechterhaltung eines einwandfreien und sauberen Ortsbildes, gegebenenfalls auch, soweit § 82 Straßenpolizeiordnung nicht ausreichende Verbote enthält, jedwede Verunreinigung von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Brunnen, Kanalgittern, Anlagen usw. im Ortsbereich von Landeck gemäß § 27 IGO. verboten und als Übertretung einer ortspolizeilichen Vorschrift mit Geldstrafen bis zu S 1.000.- oder mit Arrest bis zu 2 Wochen bestraft.“

Dies wird der Bevölkerung von Landeck mit dem eindringlichen Ersuchen, von sich aus alles zu unterlassen, was diesem Verbote zuwiderläuft, zur Kenntnis gebracht.

Getränke- und Lohnsummen-Steuererklärungen

Die Stadtgemeinde Landeck ersucht alle Betroffenen, die Getränkesteuererklärungen und Lohnsummensteuererklärungen, auch Fehlmeldungen, jeweils bei der Stadt Landeck aus eigenem fristgerecht einzureichen. Sollten sich die Betroffenen an diese Aufforderung nicht halten, so wäre die Stadt Landeck gezwungen, bei verspäteter Abgabe der Steuererklärung den gesetzlich zulässigen Verpätungszuschlag von 10%⁰ jeweils vorzuschreiben und einzuheben.

Der Bürgermeister: Jangerl e. h.

Von der SPO.-Gemeinderatsfraktion Landeck wurden wir um Veröffentlichung nachstehender Feststellung ersucht:

„Wir stellen fest“

In der Nr 39 v. 27.9.52 ist im Landecker Gemeindeblatt ein Artikel erschienen, welcher sich mit dem Bau des neuen Rathauses befaßte. Die Beurteilung über die Ansichten des Verfassers bleibt natürlich jedem einzelnen Leser überlassen. Die vertretene Logik in Ableitung der Ansicht des Verfassers, daß wer teuer baut, baut billig, könnte etwa auch dahien erweitert werden, wer teuer kauft lebt billig und ist ein Standpunkt dem wir niemals zustimmen können. Wir nehmen zum Artikel deshalb Stellung, weil derselbe so gehalten ist, daß in der Bevölkerung die unrichtige Meinung aufkommt, der Beschluß ein neues Rathaus um den Betrag v. einer Million Schilling für Landeck zu bauen wäre einstimmig zu Stande gekommen. Die Fraktion der Sozialistischen Gemeinderäte stellt hier ausdrücklich fest, daß Sie diesem Bau nicht die Zustimmung gegeben hat und für die Verwirklichung des von Herrn Stadtbaumeisters Ing. Marth erstellten Planes mit weit niedrigeren Kosten und doch Zweckentsprechenden Räumen eingetreten ist.

Für die SPO Fraktion
i. v. Rimml e. h. St. R.“

Musikschule der Stadt Landeck

Die Leitung der Musikschule gibt bekannt, daß — entgegen einigen Gerüchten — das monatliche Schulgeld nicht S 50.- beträgt, sondern: S 26.- für die Volksinstrumente, S 32.- für Violine und Klavier, S 5.- für Chorschule; Schüler der Musikschule können die Chorschule unentgeltlich besuchen.

Trefferglück bei Prokopp! Ganz Österreich sprach nach Beendigung der 53. Lotterie vom unwahrscheinlichen Glück der Prokopp-Lose. Wurden doch die meisten und größten Treffer bei der Geschäftsstelle Prokopp zur Auszahlung gebracht. Sichern auch Sie sich Ihren Glücksanteil durch rasche Bestellung mit beiliegendem Prospekt der genannten Geschäftsstelle.

Plötzlicher Todesfall. Am Mittwoch, den 1. Oktober begaben sich etwas vor $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags der 7 jährige Universitätsprofessor Dr. Josef Krenn aus Bad Hall (O. O.) und der Dipl.-Ing. Josef Nöbl von Sersaus zur milchwirtschaftlichen Höhenversuchsstation Komperdell. Gegen 10 Uhr blieb Dr. Krenn auf dem Wege in der Nähe der Komperdellalpe einen Moment stehen und sank dann plötzlich zu Boden; innerhalb weniger Minuten verschied er, vermutlich infolge einer momentanen Herzschwäche.

Abgängig. Seit 26. Sept. 1952 ca. 21 Uhr ist die 66 Jahre alte ledige Johanna Lorenz, in Pians Nr. 22 wohnhaft, aus ihrer Wohnung abgängig. Da die Betreffende etwas geistesgestört ist und bereits im Jahre 1936 einen Selbstmordversuch unternommen hat, indem sie in die Sanna sprang, sich aber selbst rettete, wird angenommen, daß sie auch dieses Mal in die Sanna gesprungen und ertrunken ist. Die bisherigen Suchaktionen sind ergebnislos verlaufen.

Pfarrverjen. Vom Oktober bis Mai (also vom 1. 10. 1952 bis 30. 4. 1953) sind die Abendandachten und Abendmessen wieder um 19.30 Uhr. Eine wichtige Änderung: Von nun an ist in Verjen keine 10 Uhr-Messe mehr, sondern es gilt folgende Zeiteinteilung: 6.30 Uhr

WOLLE • Strickerei Auer

Frühmesse, 8.30 Uhr Jugendmesse, 9.30 Uhr Amt, 19.30 Uhr Abendmesse. Die Glaubensstunden für die Jugendlichen und die Männerrunde beginnen in Verjen in der Woche vom 5. - 12. Oktober, u. zw.: Männerrunde am Montag; die Glaubensstunden für die Burschen am Mittwoch, für die Mädchen bis zu 17 Jahren am Dienstag, für die Mädchen über 17 Jahren am Freitag; Beginn jeweils 20.15 Uhr.

P. Ludwig, Pfarrer.

Oberinntaler Schützenbund. Zum Oberinntaler Bundeschießen am 27. u. 28. 9. und am 4. u. 5. Okt. in Zams hat der Herr Landeshauptmann und Landesoberstschützenmeister Graus für die Bundes Scheibe „Oberinntal“ eine wertvolle Ambanduhr mit Widmung gespendet. Die gespendeten Ehrengaben sind im Schaufenster der Bäckerei Wachter in Zams ausgestellt.

SPORT

ESV. Oberinntal - SV. Telfs 0:1 (0:1)

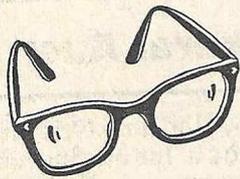
Das wäre eine richtige Einserbank geworden: Der unbesiegte Tabellenzweite im Punktekampf gegen den Tabellenführer, der ein Spiel voraus ist und bereits einmal geschlagen wurde! Auch nach den mäßigen Telfser Leistungen gegen Zams' Rumpelfeld rechnete man allgemein mit einem Sieg der ESV-Fußballer. Doch tat diese Favoritenrolle den Eisenbahnern nicht gut, denn sie mußten sich nach hartem Kampf mit dem knappsten Torergebnis geschlagen geben. Wohl gehörte die erste Viertelstunde den Eisenbahnern, die die Gäste entscheidend überrumpeln wollten, aber die Telfser Abwehr stoppte alle Angriffe. Dann wurde das Spiel offener und blieb es eigentlich auch bis zur Pause. Eigentlich konnte mehrmals sein Können unter Beweis stellen, aber einem plazierten Kopfstoß Frickers mußte er sich doch unterwerfen. Nach der Pause erkämpfte sich Telfs eine leichte Feldüberlegenheit, die sich aber nur im Mittelfeld auswirkte, denn beide Hintermannschaften waren auf Posten. Gegen Spielende nahm die Begegnung etwas härtere Formen an, die aber auch nichts mehr entscheiden konnten. Ein Lattenschuß der Telfser war das einzige große Ereignis. — Die ESV.-Jugend unterlag, mit nur 9 Spielern antretend, der Telfser Jugend hoch mit 1:8. W

SV. Ötztal - SV. Zams 2:2 (0:1)

Die bis auf Ossi Wechner - seine Verletzung scheint ihn noch eine Weile außer Gefecht zu setzen — komplett antretenden Zamser diktierten gleich vom Anpfiff weg das Spielgeschehen und errangen damit eine leichte Feldüberlegenheit. In der 29. Spielminute schoß Hans Graber mit einem scharf plazierten Freistoß aus 20 m Entfernung zum Zamser Führungstreffer ein. Dies gab dem Zamser Sturm mächtigen Auftrieb, aber es gelang ihm nicht, weitere sich bietende, vor allem 2 „hundertprozentige“ Chancen auszunützen. Bald nach der Pause erhöhte Graber Luis die Zamser Führung auf 2:0 und auch jetzt drückten die Zamser weiterhin stark, aber ihre neuerlichen Torschancen machte der gute gegnerische Tormann, der aber auch vom Glück stark begünstigt war, zunichte, sonst wären weitere Zamser Tore keine Überraschung gewesen. Nachdem etwa 20 Minuten vor Spielende die Platzherren zu ihrem Anschlußtor gekommen waren, das die Zamser Hintermannschaft nicht verhindern konnte, drückten sie schwer und erzielten auch noch den Ausgleichstreffer. Die letzten 10 Spielminuten gab es noch einen erbitterten Kampf um das Führungstor, das aber beiden Mannschaften versagt blieb. — Ötztal-Jgd. - Zams-Jgd. 0:1, Torschütze Riedl. G

SV. Hall Jugend - SV. Landeck Jugend 4:1

Die bis dahin am 2. Platze der Tabelle für die Jugendmeisterschaft der Arlberg- und Landesligavereneine Tirols liegende Landecker Fußballjugend verlor in diesem Punktspiel trotz deutlicher Überlegenheit äußerst unglücklich, was hauptsächlich auf die Fehlbesetzung des Tormannspostens zurückzuführen ist, da Egger nicht zur Verfügung stand. Das Ehrentor der Landecker schoß Albertini I. K



Jede Reparatur an Brillen
mit oder ohne Rezept rasch und
sorgfältig bei
Optiker J. PLANGGER
LANDECK - Ruf 370
Lieferant aller Krankenkassen

Nur die Zamser spielen „zuhaus“

An diesem Sonntag spielen unsere drei Vereine alle in der Meisterschaft weiter. Die Zamser empfangen auf eigenem Platz die Silzer und dürften einwandfrei gewinnen (Anstoß 15.00 Uhr). Der SV. Landeck tritt (ohne Jugend) in Innsbruck gegen den SV. Innsbruck an, während die Eisenbahner nach Reutte fahren müssen.

Landesliga	Sp.	Gew.	Un.	Verl.	Torv.	Pkt.
1. FC. Wattens	6	4	2	—	21:7	10
2a Svg. Tyrol	4	2	2	—	12:7	6
2b SV. Innsbruck	4	2	2	—	12:7	6
4. SV. Reutte	6	1	3	2	16:19	5
5. Svg. Jenbach	4	1	2	1	7:7	4
6. SV. Landeck	5	2	—	3	11:11	4
7. SK. Wilten	5	—	2	3	11:21	2
8. FC. Kitzbühel	4	—	1	3	4:15	1

Die Herbstfahrt nach Bozen

des Automobil- u. Touringclubs Tirol, Bezirksgruppe Landeck, findet — wie angekündigt — an diesem Samstag und Sonntag statt; Abfahrt Samstag 13 Uhr bei der Gerberbrücke. H.

ARBÖ-Kraftfahrer Landeck

Am Samstag, den 4. Oktober Ausfahrt nach Meran. Abfahrt 14.30 Uhr von der Gerberbrücke. Jene Mitglieder, welche am Sonntag fahren wollen, treffen sich um 7.30 Uhr bei der Gerberbrücke. H.

Das LA.-Meeting des ASV. Landeck

findet, wie angekündigt, an diesem Sonntag ab 14 Uhr auf dem Oberen Sportplatz in Landeck statt. Nennungen sind noch bis vor dem Start möglich (kein Nenngeld!). Fr.

H E I M A T K U N D E

Schulverhältnisse aus dem Boznanum um 1775

(Des Lehrers Pflichten für die Dorfgemeinschaft)

Heute ist die rechtliche Stellung des Lehrers auf dem Lande durch das Angestellten-, bezw. Beamtenverhältnis geregelt. Eine enge Verbindung mit der Gemeinde kann noch durch eventuellen Organistendienst und durch Mitwirkung bei der Dorfmusikkapelle auf freiwilliger Basis bestehen.

Ganz anders waren die Verhältnisse in Ischgl vor etwa 175 Jahren, wie aus einem Akt der Ischglter Gerichtsprotokolle aus dem Jahre 1775 hervorgeht, aus einer Zeit, wo der Lehrer zugleich Organist und Mesner war, und für die dort bestehende „Freyschuel“, die durch Stiftungen zustande kam, gewählt wurde. 1775 hat nun der damalige „Schuelhalter“, Organist und Mesner Moritz gewählt, der wahrscheinlich ein Gemeindebürger war (damals war das Geschlecht Moritz in Ischgl gut vertreten). Sein Pflichtenkreis und die Art seiner Entschädigung geht aus folgender „Instruktion“ für den neugewählten Schulhalter, Organist und Mesner hervor: Als Mesner obliegen ihm unter anderem allerhand Pflichten, so das ewige Licht auf eigene Kosten zu erhalten, zu gebührender Zeit die Glocken zu läuten, wie morgens und abends zum Ave Maria — Beten, um 12 Uhr mit der Großen, um 11 Uhr mit der Mittleren, am Freitag um 11 Uhr mit allen Glocken, von „Martini bis Georgi“ morgens um 4 Uhr mit der Großen; ferner

hat er täglich vor dem Ave Maria-Läuten auch zum Rosenkranz-Beten zu läuten (und denselben vorzubeten); dann ist an allen Sonn- und Feiertagen um 4 Uhr morgens das „Tagläuten“ nach Ordnung wie bisher durchzuführen; schließlich muß er bei gefährlicher Witterung fleißig „zum Wetter läuten“. Seine Pflicht ist es auch, Am St. Johannes Tag zu Weihnachten den St. Johannes-Wein zum Segen für die ganze Gmain in die Kirchen zu schaffen auf seine Unkosten. Ferner hat er an allen Sonn- und Feiertagen die Orgel zu schlagen.“

Seine Aufgaben als Lehrer werden ganz kurz erwähnt wie folgt: „Die gestiftete Freyschuel fleißig halten und die Jugend Instruieren nach Ordnung hoher Herrschaft und diffällig vorhandenen Stiftbrief, auch die vorgeschriebenen Gebete wie bisher verrichten“.

So verschieden seine Pflichten sind, so mannigfaltig und zahlreich sind seine Entschädigungen und Vorteile, von denen die wichtigsten nun angeführt werden: Er kann das halbe Mesnerhaus, Stall, Stadl und den „Pachofen“ benutzen. Es steht ihm ein Garten, ein Bergmahd in „Palin“, zwei Äcker und die „Pleis“ zur Bearbeitung zur Verfügung. Von gewissen Parteien erhält er ein bestimmtes Quantum Schmalz und Gerste, davon vom Kirchprobst jährlich 10 fl. und 30 kr., für das Läuten bei Todesfällen von einer Person „so Communiziert hat“ 4 kr. und bei einem Kinde 3 kr.; dann bekommt er für das Austeilen eines gestifteten oder ungestifteten Almosens 2 Brote, für das Wetterläuten von den Parteien, die Wiesen und Äcker besitzen, jährlich ein Brot, ferner für jede Hochzeit 24 kr. oder er kann, wenn er will, am Hochzeitsmahl teilnehmen. Auch kann er „Alle 4 hohe Fest“ das Mittagmahl beim H. Pfarrer einnehmen. Für das Orgelschlagen an Sonn- und Feiertagen gebühren ihm jährlich 25 fl., für ein „schwarzes Totenamt“ 6 kr. und für ein anderes 8 kr.

Für seine Dienste als Lehrer hat er außer der Benützung des halben Schulhauses vom Schulkassier jährlich 25 fl. zu erhalten.

Aus dem Gesagten geht hervor, daß der Lehrerdienst mit den Mesnerpflichten eng verbunden war, ja letztere hinsichtlich Arbeit und Befoldung bedeutender waren. Der Lehrer erscheint auch in gewissem Sinne durch seine Mesneraufgaben als der Diener des Pfarrers. Sicherlich ist auch der Einfluß des Pfarrers auf die Unterrichtsgestaltung nicht gering gewesen. Es ist ferner anzunehmen daß der Lehrer von damals innerhalb der Dorfgemeinschaft durch seine kirchlichen Funktionen und Unterrichtstätigkeit eine fleißige, gewissenhafte, geistig hochstehende und angesehene Person gewesen ist.

Dr. Alois Moritz

Ärztlicher Sonntagsdienst am 5. Oktober 1952:

Dr. Karl Fink, Landeck, Malsenstr. 11, Tel. 477
 Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) 4.10. - 5.10. 1952; Tel. 210/424
 Kfz.-Werkstättendienst: 4. u. 5. 10. 1952; Ludwig Harrer, Tel. 463

Absolventin der Handelsschule sucht passende Stelle in Landeck oder Umgebung. Näheres bei Frl. Gurschler, Innstraße 16.

Schöner Schäferhund, 6 Monate alt, zu verkaufen. Franz Wille, Fließ-Eichholz 31

B. B. - Winterfahrplan 1952/53 Gültig ab 5. 10.

x, anhalten nur vom 14. 12. 1952 bis 26. 4. 1953

Innsbruck - Landeck - Bregenz																			
Innsbruck	ab	23.53	.	5.32	6.54	7.50	10.25	10.30	13.00	13.50	14.47 ¹	15.02	16.40	.	17.17	19.30	19.35	.	23.10
Telfs			.	6.17	7.18	8.44		11.11	13.43			15.46		.	18.06	19.53	20.19	.	23.49
Ötztal		x0.31	.	6.47	7.34	9.16	11.04	11.39	14.11	14.27	15.29	16.13	x17.17	.	18.44	20.10	20.51	.	0.15
Roppen			.	6.53		9.22		11.45	14.17			16.19		.	18.50		20.58	.	0.21
Imst		x0.41	.	7.01	7.46	9.32	11.15	11.51	14.23	14.38	15.40	16.25		.	18.56	20.20	21.05	.	0.27
Imsterberg			.	7.07		9.38		11.56	14.28			16.30		.	19.01		21.11	.	0.33
Schönwies			.	7.13		9.44		12.02	14.34			16.36		.	19.07		21.20	.	0.38
Zams			.	7.21		9.53		12.11	14.43			16.45		.	19.16		21.28	.	0.47
Landeck	fan ab	0.58	.	7.24	8.03	9.56	11.32	12.14	14.46	14.55	15.57	16.48	17.42	.	19.19	20.42	21.31	.	0.50
Perfuchs		1.01	.	7.30	8.07	10.06	11.37	12.23	15.05	14.59	16.00	17.05	17.45	18.22	19.30	20.44		.	.
Pians			.	7.33		10.09		12.27	15.09			17.08		18.26	19.34			.	.
Wiesberg			.	7.41		10.17		12.35	15.17			17.16		18.34	19.42			.	.
Strengen			.	7.45		10.21		12.38	15.21			17.20		18.38	19.46			.	.
Flirsch			.	7.52		10.27		12.45	15.27			17.26		18.45	19.52			.	.
Schnann			.	7.59		10.34		12.52	15.35			17.33		18.56	20.04			.	.
Pettneu			.	8.05		10.40		12.57	15.40			17.39		19.02	20.10			.	.
St. Jakob			.	8.10		10.44		13.02	15.48			17.47		19.07	20.19			.	.
St. Anton	an	1.35	.	8.14	10.48	12.17	13.16	15.52	18.19	16.33	17.58	18.19	19.17	20.32	21.18			.	.
Bludenz	an	2.19	.	9.18	9.27	12.02	13.00	14.15	18.09	16.14	17.17	18.55	19.03	21.28	22.02			.	.
Feldkirch	an	2.50	.	10.14	9.50	12.40	13.21	15.08	18.51	16.36	17.38	19.48	19.23	22.54	22.22			.	.
Dornbirn	an	3.36	.	11.11	10.25	13.22	14.00	16.08	19.44	17.10	18.23	20.40	20.40	23.34	22.50			.	.
Bregenz	an	3.50	.	11.30	10.40	13.42	14.10	16.27	20.03	17.26	18.33	21.00	21.00	23.52	23.00			.	.

Bregenz - Landeck - Innsbruck																			
Bregenz	ab	23.55	.	.	.	.	6.45	6.00	9.38	.	12.02 ²	13.45	.	.	15.34	17.52	17.05	.	.
Dornbirn	ab	0.18	.	.	.	.	7.02	6.22	9.54	.	12.21	13.59	.	.	15.45	18.04	17.27	.	.
Feldkirch	ab	2.06	.	.	.	.	7.36	7.07	10.42	.	13.22	14.32	.	.	16.14	18.41	18.15	.	.
Bludenz	ab	2.40	.	.	.	5.25	7.58	8.05	11.04	.	13.44	14.55	15.13	.	16.47	19.05	19.13	.	.
St. Anton	ab	3.25	.	.	.	6.29	8.44	9.10	11.48	12.28	14.29	15.41	16.13	17.10	17.39	19.51	20.09	.	.
St. Jakob			.	.	.	6.34		9.15		12.33		15.41	16.18	17.15			20.14	.	.
Pettneu			.	.	.	6.38		9.19		12.38		15.41	16.26	17.19			20.20	.	.
Schnann			.	.	.	6.43		9.23		12.43		15.41	16.30	17.24			20.25	.	.
Flirsch			.	.	.	6.48		9.29		12.52		15.41	16.36	17.34			20.31	.	.
Strengen			.	.	.	6.55		9.35		12.58		15.41	16.42	17.41			20.38	.	.
Wiesberg			.	.	.	7.00		9.40		13.03		15.41	16.47	17.46			20.43	.	.
Pians			.	.	.	7.04		9.44		13.07		15.41	16.51	17.53			20.51	.	.
Perfuchs			.	.	.	7.10		9.50		13.14		15.41	16.57	17.59			20.57	.	.
Landeck	an ab	3.54	.	.	.	7.13	9.13	9.53	12.17	13.17	14.58	16.11	17.00	18.02	18.13	20.20	21.00	.	.
Zams		3.56	4.38	5.40	.	7.40	9.15	10.00	12.19	13.32	15.01	16.23	17.19	18.30	18.16	20.24	21.08	.	.
Schönwies			4.41	5.43	.	7.43		10.03		13.35		16.23	17.22	18.33			21.11	.	.
Imsterberg			4.49	5.51	.	7.55		10.11		13.44		16.23	17.35	18.41			21.21	.	.
Imst		x4.13	4.54	5.56	.	8.00		10.16		13.49		16.23	17.40	18.47			21.27	.	.
Roppen			5.00	6.03	.	8.06	9.33	10.22		13.55	15.19	16.46	17.46	18.57	18.33	20.40	21.39	.	.
Ötztal		x4.23	5.12	6.15	.	8.18	9.43	10.34	x12.44	14.10	15.30	16.56	17.58	19.09	18.43	20.50	21.51	.	.
Telfs			5.39	6.44	.	8.45	9.59	11.12		14.39		16.23	18.29	19.39	19.00	21.09	22.20	.	.
Innsbruck	an	5.00	6.28	7.32	.	9.25	10.23	11.53	13.21	15.25	16.08	17.40	19.14	20.25	19.24	21.33	22.58	.	.

¹⁾ Verkehrt vom 20. 12. 1952 — 1. 3. 1953 täglich, vom 8. 3. 1953 — 29. 3. 1953 an Sonntagen sowie am 6. 4. 1953
²⁾ Verkehrt vom 20. 12. 1952 — 1. 3. 1953 täglich, vom 7. 3. 1953 — 28. 3. 1953 an Samstagen, sowie am 2. 4. 1953

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 5. 10.: Rosenkranzsonntag mit vollk. Ablass unter den gleichen Bedingungen wie zu Portiunkula. — Kommunionssonntag d. Männer — Sammlung f. d. Priesterseminar — 6 Uhr Standesmesse f. Alois Huber, 7 Uhr Männermesse f. Julius Vorhofer u. Eltern, 8.30 Uhr Pfarr- u. Festgottesdienst m. feierl. Hochamt f. d. Anl. d. Pfarrfam. u. anschl. Prozession durch die Urte (ohne Evangelien!), 10.15 Uhr hl. Messe f. Adeline Greil, 11 Uhr hl. Messe; 17 Uhr feierl. Segenandacht.

Montag, 6. 10.: Hl. Bruno — 6 Uhr hl. Messen f. Herrn u. Frau Köhle, Josef Nigg, Reinhilde Jungblut, 7.15 Uhr 1. Jahresamt f. Otto Vorhofer, hl. Messe f. Leopold Steger, 8 Uhr hl. Messe f. Franziska Zangerle; 17 Uhr Oktoberrosenkranz — (so täglich!)

Dienstag, 7. 10.: Fest d. hl. Rosenkranzes — 6 Uhr hl. Messe f. Anton u. Apollonia Pangratz, 7.15 Uhr hl. Messen f. Berta Kues u. Adalbert Glätzle, Luise Tschofen u. Frau Blau, f. d. Verst. d. Fam. Lechleitner-Maaß, 8 Uhr Jahresmesse f. Erich Rockenbauer; 7.30 Uhr Perfuchsberg hl. Messe f. Vinzenz Zangerle.

Mittwoch, 8. 10.: Hl. Brigitta — 6 Uhr Jahresmesse f. Paula Geiger, 7.15 Uhr hl. Messen f. Johanna Tilg, Josef Witsch, Adolf Kolbe, 7 Uhr Bruggen hl. Messe f. Hedwig Ladner, 8 Uhr hl. Messe f. Hermann Wolf u. arme Seelen.

Donnerstag, 9. 10.: Hl. Johannes Leonardi — 6 Uhr Burschl Gemeinschaftsmesse n. Mng., hier hl. Messe f. Sophie Hohenberger, hl. Messe zur Abwendung von Feuersgefahr, 7.15 Uhr hl. Amt f. Anna u. Gustl Spiß, hl. Messe f. Anton u. Juliana Handle, 8 Uhr hl. Messe f. † Anna Spiß.

Freitag, 10. 10.: Hl. Franz Borgias — 6 Uhr hl. Messen f. † Alois Huber, Frau Müller, Alois Grisseemann, 7.15 Uhr hl. Messen f. Katharina Walter, Ehrenreich Greuter, 8 Uhr hl. Messe f. Julie Traxl.

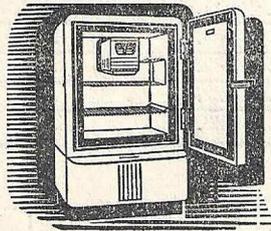
Samstag, 11. 10.: Fest der Mutterschaft Mariä — 6 Uhr Jahresamt f. Hedwig Vorhofer, hl. Messen f. Josef Zangerl, Johann Stadlwieser, 7.15 Uhr hl. Messen f. Hans Sieß, Hermann Krißmer, 8 Uhr hl. Messe z. E. d. Muttergottes.

Eigentümer und Verleger: Stadtgemeinde Landeck — Verantwortlicher Redakteur: Heinrich Weber — Druck: Typofa Landeck

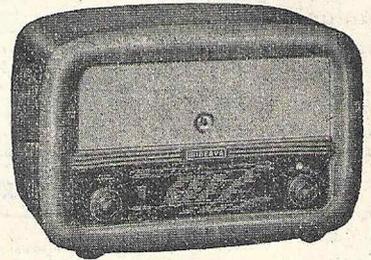
Landeck - Oberes Gericht (Feichten, Serfaus) - Schuls - Mals - Meran *)

—	8.15	10.15	14.15	15.10	—	17.10	18.10	18.25	ab Landeck, Bhf.	an	2	6.50	8.55	9.05	11.18	12.10	15.35	15.51	16.50
—	8.20	10.27	14.25	15.17	—	17.20	18.20	18.35	Landeck, S. A.	↑		6.43	8.50	9.00	11.13	12.05	15.30	15.47	16.45
—	—	10.41	14.36	—	—	17.36	18.34	18.49	Fließ, N. Z.	↑		6.27	8.29	8.42	—	11.52	15.10	—	16.24
—	8.49	11.00	14.50	15.47	—	17.55	18.50	19.05	Prutz	↑		6.13	8.14	8.28	10.42	11.40	14.55	15.18	16.10
—	—	—	—	—	—	18.55	—	—	an Feichten	ab	—	—	7.15	—	—	—	—	—	—
—	8.56	11.13	15.00	15.58	—	18.10	18.58	19.15	Ried	—	—	5.55	8.00	8.15	10.35	11.28	14.45	15.11	16.00
—	—	12.25	—	—	—	19.20	—	—	an Serfaus	ab	—	—	7.00	—	—	—	13.40	—	—
—	9.12	11.27	15.12	16.08	—	—	—	19.29	Tösens	—	—	5.41	—	7.56	10.21	11.17	—	14.54	15.41
—	9.34	11.55	15.32	16.30	—	—	—	19.55	Pfunds	—	—	5.15	—	7.30	10.05	11.00	—	14.34	15.15
—	10.01	—	—	17.00	—	—	—	—	Weinberg	—	—	—	—	—	9.32	—	—	14.07	—
—	10.23	—	—	17.35	—	—	—	—	Martinsbruck	—	—	—	—	—	9.17	—	—	13.50	—
—	11.16	—	—	18.45	—	—	—	—	an Schuls/Stat.	ab	—	—	—	—	7.55	—	—	12.50	—
—	—	12.14	15.50	—	—	—	—	20.14	Hochfinstern.	—	—	—	—	7.08	—	10.40	—	—	14.53
—	—	12.40	16.10	—	—	—	—	20.40	an Nauders	—	—	—	—	6.50	—	10.20	—	—	14.35
—	—	13.20	17.05	—	—	—	—	—	Reschenpaß	—	—	—	—	—	—	10.05	—	—	14.15
—	—	15.20	18.00	—	—	—	—	—	Mals	—	—	—	—	—	—	8.15	—	—	—
—	—	17.13	19.53	—	—	—	—	—	an Meran	↑	—	—	—	—	—	6.25	—	—	—

1) Vom 20. 12. 52 bis 11. 1. 53 und vom 15. 2. bis 12. 4. 53 — W werktags — 2) Pfunds-Ried nur montags. *) Mals — Meran und zurück nur mehr Zugsanschluß.



RADIO- und ELEKTROHAUS
Ing. E. LENFELD
 LANDECK beim Kino - Tel. 437



Radioapparate in der größten Auswahl und jeder Preislage
 Gebrauchte Radioapparate (generalüberholt) ab S 180.-

Plattenspieler * Musikschränke * Magnetophone * Elektroherde * Heizkörper
 Elektrokühlschränke * Bügeleisen * Staubsauger * Bestrahlungslampen

← EIGENE REPARATURWERKSTÄTTE →

Landeck - Galtür und zurück

1	8.20	10.15	16.40	·	ab Landeck / Bahnhof	an	7.00	9.00	13.30	16.40
	8.30	10.25	16.50	·	Landeck / Stadt	↑	6.55	8.55	14.25	16.35
	8.36	10.31	16.56	·	Graf	↑	6.44	8.45	14.15	16.25
	8.42	10.37	17.02	·	Pians	↑	6.40	8.40	14.10	16.20
	8.54	10.49	17.14	·	Wiesberg	↑	6.25	8.25	13.55	16.05
	9.10	11.05	17.30	·	See	↑	6.10	8.10	13.40	15.50
	9.33	11.28	17.53	·	Kappl / Dorf	↑	5.45	7.45	13.15	15.25
	10.12	12.07	18.32	·	Ischgl	↑	5.15	7.15	12.45	14.55
	10.25	12.20	18.45	·	Mathon	↑	·	6.55	12.25	14.35
	10.50	12.45	19.10	·	an Galtür / Dorf	ab	·	6.30	12.00	14.10

1) Vom 20. 12. 1952 bis 11. 1. 1953 und vom 15. 2. 1953 bis 12. 4. 1953

Nassereith - Imst - Landeck und zurück

1	6.00	11.30	ab Nassereith	an	1	9.15	16.50	17.40
	7.05	12.15	Imst	↑	1	8.45	16.20	17.10
	7.20	12.30	Schönwies	↑	2	8.25	13.45	16.45
	7.35	12.45	Zams PA	↑	2	8.20	13.30	16.30
	7.40	12.50	Landeck Bhf.	↑	2	8.05	13.25	16.25
	7.45	12.55	an Landeck-St.	ab	2	8.00	13.20	16.20

1) Werktags. 2) Sonn- und feiertags

Weißfrau zum Einschneiden
 laufend abzugeben.
Ed. Griffemann, Zams

Regenmäntel (auch Original Klepper)
 in verschiedenen Qualitäten und Preislagen in
 sehr großer Auswahl für groß und klein bei
Ludwig Harrer, Landeck - Ruf 463

EINLADUNG

zu dem am Sonntag, den 5. Oktober 1952
 im Gasthof „Schrofenstein“ stattfindenden

Kirchweih - Kränzchen

Beginn: 20 Uhr **Musik:**
 Eintritt: S 4.— **BORGOGNA**

Zu zahlreichem Besuch ladet höflichst ein: **Familie Völk**

Heizbares, möbliertes
Zimmer
 zu vermieten.
 Adresse in der
 Druckerei Tyrolia

Airedaleterrierhunde, beste Abstammung,
 1/4 jährig, günstig zu verkaufen.
 Fr. Dr. Ruf, Ladis 45

Auch für
Blockarbeiten
 aller Art
 sind wir bestens
 eingerichtet
 und
 leistungsfähig
 —
 Konkurrenzfähige
 Preise
 —
 Alle Papiersorten
 am Lager

Suchen
Bäckerlehrling
 zum sofortigen
 Eintritt.
 Vorzustellen bei Bäckerei
 Huber, Landeck-Bruggen

Schuhe für Damen, Herren und Kinder
 (besonders auch Haferl-, Berg- und
 Skischuhe) in reicher Auswahl zu
 jetzt wieder gesenkten Preisen bei
Ludwig Harrer, Landeck - Ruf 463

BUCHDRUCKEREI
Tyrolia
LANDECK, RUF 512

Brennholz (Meterscheiter) kauft laufend jede
 Menge und zu besten Tagespreisen gegen bar ab
 Straße - Angebote mit Preis per m³ u. Angabe der
 Holzgattung, Qualität u. Standort. Eugen Müller,
 Landesprodukte, Bludenz-Bürs, Tel. Nr. 447

Schlachtschüssel
 im Gasthof zum „LÖWEN“ in Landeck am
 Samstag, den 4. Oktober 1952
 abends
 Auch zu einem guten Tropfen Wein
bei frisch gebratenen Kastanien
 ladet alle werten Gäste und Bekannten
 freundlichst ein
FAMILIE RAMOSER

Alle **JEEP-Ersatzteile** liefert
 fabrikneu, prompt, preiswert
DIPL. ING. E. STAHL & CO.
JEEP-Service, Wien I.,
 Riemergasse 14 - Tel. R 28 1 27

Neue Hefte für *Herbstmode* und *Handarbeit*
 Ullstein-Strickmode mit Vorlagen für den
 Handstrickapparat **S 14.-**
Buchhandlung J. Grifsemann IMST UND
 LANDECK

Für die kalten Tage!

Damen-Lederhandschuhe à S 110.-
Herren-Lederhandschuhe à S 124.-
 mit warmem Wollstrickfutter in Ia-Qualität.
 Auf Wunsch auch Sonderanfertigung nach
 Maß kurzfristig.
 Ferner Wollhandschuhe und -fäustl jeder Art
 und Größe für Damen, Herren und Kinder.
 Die ideale Herbst- und Winterbekleidung
 für Beruf, Schule und Sport ist die
LEDERKNIEHOSE
 Sie erspart Waschen und Bügeln, ist modisch
 elegant, warm und erreicht an Lebensdauer
 das Vielfache jeder Stoffhose. Für Herren
 und Knaben in jeder Größe, auch nach Maß,
 zu billigen Preisen.

UNSER SCHLAGER!
 Der moderne Gummigürtel aus
Seidenelastik in schwarz und farbig
 wieder lagernd
 in 6 cm Breite S 24.50
 in 8 cm Breite S 29.80
 mit verschiedenen hübschen Schließen bei

Martha
HENZINGER
 Leder- und Galanteriewaren, TEL. 451

Die guten, belieb-
 ten **österr. Qualitäts-Haushalts-**
Nähmaschinen
 jetzt wieder ohne Wartezeit sofort ab Lager lieferbar:
Rast & Gasser mit Versenkmöbel **S 2375.-**
Jax mit Versenkmöbel **S 2675.-**
Jax mit Schrankmöbel (sehr schön) **S 3574.-**
Mehrjährige Fabrikgarantie
 und Liefermöglichkeit aller Bestandteile; Fabriken
 in Wien und Linz.
 Bei 1/3 Anzahlung ist Restzahlung **auch in Raten möglich** bei
Ludwig Harrer, Landeck - Ruf 463

R. Fimberger

RUF 513

Vergessen Sie, bitte, nicht,

daß ich auch eine große Auswahl an guten gebrauchten Radio-
apparaten habe, z. B.:



1 Horny Page, 5 Röhren GW	S 600.-	1 Kapsch Triumph, 5 Röhren W	S 700.-	1 Zerdik, 5 Röhren GW	S 850.-
1 Horny Prinz, 4 Röhren W	S 500.-	1 Eumig, 4 Röhren GW	S 700.-	1 Siemens Stahlröhrensuper	S 900.-
1 Ingelen Columbus, 4 Röhren W	S 550.-	1 Blaupunkt, 5 Röhren GW	S 750.-	1 Minerva 700 U, 9 Wellen	S 1100.-
1 Radione GW, 5 Röhren	S 600.-	1 Nora, 4 Röhren W	S 750.-	1 Hea Autosuper ASK 50, fast neu	S 1300.-

1 Monat Werkstättengarantie - 12 Monatsraten möglich

Ihre AUSWAHL an MÖBELN und POLSTERMÖBELN

in der Möbelhandlung
und Polsterwerkstätte **Arthur ZANGERL, Landeck-Bruggen, Ruf 348**

DKW 250 NZ in gutem Zustand zu verkaufen. Zu besichtigen Zams, Rifenal 1

EINER SAGT'S DEM ANDERN

Gutschein- SONDERAKTION

T R Ü M P F 6. - 30. Oktober

Beim Einkauf von 1 Paar **STRÜMPFEN** erhalten Sie eine

GRATIS-

LAUFMASCHENREPARATUR
Verlangen Sie ausdrücklich

A M A Z O N E

Ein Strumpf, der viel aushält

MODENHAUS
HUBER

Lichtspiele Landeck

Gustav Fröhlich, Inge Landgut, René Deltgen u. a. in

Torreani

Der bekannte große Artistenfilm mit viel Spannung und Liebe!

Jugendverbot

Samstag, 4. Oktober um 5 und 8 Uhr

Sonntag, 5. Oktober um 2, 4, 6 und 8 Uhr

Eine Zugsentgleisung wurde zur Schicksalswende in einem Frauenleben:

Entgleist

Mit Barbara Stanwyck, John Lund u. a.

Dienstag, 7. Oktober um 8 Uhr

Mittwoch, 8. Oktober um 8 Uhr

Jugendverbot

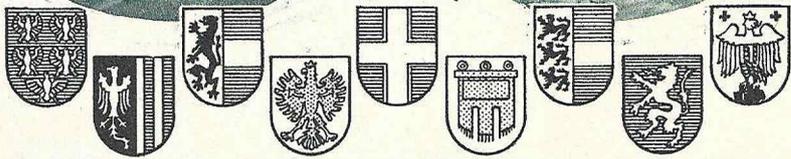
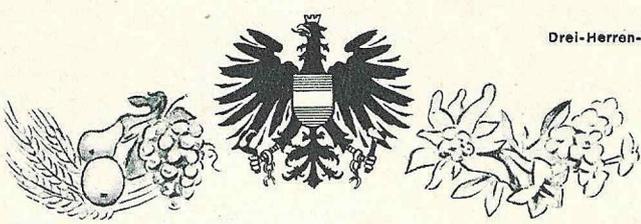
Die bekannte englische Spitzendarstellerin **Margaret Lockwood** in

Gift der Liebe

Intrigen, Haß und Liebe sind die Stufenleiter einer schönen Frau auf ihrem Wege zum Glück!

Donnerstag, 9. Oktober um 7 Uhr

Freitag, 10. Oktober um 8 Uhr



LOSVERSAND FÜR DIE BUNDESLÄNDER

Hier abtrennen



Geschäftsstelle der österr. KLASSENLOTTERIE

J. PROKOPP

Geschäftsantwortpostkarte
Gebühr beim Empfänger einheben

An

Keine Marke

Geschäftsstelle der österr. Klassenlotterie

J. Prokopp

Wien VI
Mariahilferstr. 29

